

50 Wanderungen in den Seealpen

Fast ausschließlich Frankreich, mit ein paar Grenzübertritten nach Italien ist der 2015 zum dritten Mal neu aufgelegte Rother Wanderführer Seealpen erschienen. Dem Band der Grenze von Menton/Ventimiglia nordwärts folgend hat Reinhard Scholl die schönsten Gebiete der französischen Alpes-Maritimes begangen. Von der belebten Côte d'Azur in die abgeschiedenen Gebiete der westlichen Alpenausläufer ist es nur ein Katzensprung. Kundige Enduristen wissen auch, dass hier die schönsten Endurotrails der Alpen verlaufen.

Auf der [Verlagswebseite](#) können Touren-Übersichtskarte eine Beispielroute und das Inhaltsverzeichnis heruntergeladen werden. 50 leichte, mittelschwere und anspruchsvolle Touren für Wanderer werden mit ansprechenden Fotos beschrieben und es gibt auch Hinweise, welche Routen mit Kindern zu begehen sind. Von den Wandertechnischen Details folgt Rother dem Standard dieser [Reihe](#): Höhenprofil, Karte mit Wegverlauf, Anreise und GPS-Tracks Downloads.

Was gut gefällt: Die Wanderung von Saorge durch die Gorges de la Bendola, die Rundwanderung im Vallée des Merveilles, das auch sehr schöne Enduro-Touren zwischen Roya Tal, dem [Ligurischen Grenzkamm](#) und Casterino bereit hält. Auch Tour 27, die die Gegend um [Roure](#) und Roubion beschreibt sollte man vielleicht auch mal mit Schusters Rappen und Motorrad in Erwägung ziehen.

Bei der Tourismusedition weist Autor Reinhard Scholl darauf hin, dass diese von Westen nach Osten tendenziell zunehmen. Der Lac d'Allos und das Vallée des Merveilles sind auch mehr frequentiert als vergleichsweise unbekanntere Gebiete. Erfreulich auch, dass in den Seealpen eigentlich immer Saison ist. Dann ist es abhängig davon, wie weit man vom Meer entfernt ist oder in welcher Höhe man Wandern möchte. Nicht nur für den Autor sind die Seealpen deshalb und wegen der sehr abwechslungsreichen Flora das schönste Wandergebiet am nördlichen Mittelmeer. Am westlichen Rand der Seealpen liegt der 1979 geschaffene [Parc National du Mercantour](#), dem Reinhard Scholl ein Extra Kapitel widmet. Also, Wanderschuhe ins Gepäck und los: dahin wo es nach Lavendel, Thymian und Rosmarin riecht ...

Letzte Änderung: 01.01.1970